

Die NX Ultra ermöglicht die Produktion druckfertiger Platten in weniger als einer Stunde

Kodak Flexcel NX Ultra für Europa

Miraclon hat die Labelexpo als Anlass für die europäische Markteinführung seiner innovativen Kodak Flexcel NX Ultra Lösungen für den Etiketten- und Verpackungsflexodruck genommen. Die neue Komplettlösung setzt sich aus dem bewährten Flexcel NX System für die Bebilderung, dem neuen Flexcel NX Ultra Verarbeitungssystem und der neuen Flexcel NX Ultra Platte zusammen. Damit wächst die etablierte Produktfamilie um eine neue integrierte, lösemittel- und VOC-freie Lösung zur Flexoplattenherstellung.

Die Besucher des Messestandes von Miraclon konnten im Rahmen der Labelexpo erleben, wie das Unternehmen seine reiche Tradition im Flexobereich nutzt, um der Transformation des Flexodrucks mit anhaltender Innovation und Zusammenarbeit weiteren Schwung zu geben. Mit der offiziellen Markteinführung der Kodak Flexcel NX Ultra Lösung in Europa stehen Anwendern nun bei einer Lösung, die die lösemittel- und VOC-freie Herstellung einer druckfertigen Platte in unter einer Stunde mit wasserbasierender Verarbeitung bietet, dieselben Vorteile im Druck zur Verfügung wie beim Kodak Flexcel NX System. Die Flexcel NX Technologie bietet handfeste Vorteile hinsichtlich der Produkteinführungszeit, der Kosten und Nachhaltigkeit für globale Verpackungs-Wertschöpfungsketten und erweist sich als Schlüsselement dafür, dass die Industrie den Flexodruck als wirkliche Alternative zum Tief- und Offsetdruck annimmt.

DRUCKFORMHERSTELLUNGSVERFAHREN DER NÄCHSTEN GENERATION
Bei der zunächst im Jahr 2018 auf dem US-Markt eingeführten Kodak Flexcel



Die neue Flexcel NX Ultra Platte eignet sich optimal für Anwendungen im Bereich Etiketten, Karton und flexible Verpackungen.

NX Ultra Lösung handelt es sich um eine Ergänzung der Familie der Flexcel NX Produkte und macht sich sämtliche Bebilderungs- und Druckeigenschaften der Flexcel NX Kerntechnologie zunutze. Die Flexcel NX Ultra Lösung nutzt die vom Miraclon Team entwickelte, patentierte Kodak Ultra Clean Technologie und ist die erste wasserbasierende Lösung, die konsistente, leistungsfähige Flexoplatten in einer auf hohen Durchsatz ausgelegten, wartungsarmen Umgebung liefert.

Die neue Lösung besteht aus dem bewährten Flexcel NX System für die erstklassige Bebilderung, dem neuen Flexcel NX Ultra Verarbeitungssystem sowie der neuen Flexcel NX Ultra Platte und bildet eine Komplettlösung für die Druckformherstellung. Das Verarbeitungssystem vereint die Funktionen Belichten, Auswaschen, Trocknen und Finishen in einem leicht bedienbaren, robusten System mit automatischen Reinigungszyklen.

Die Flexcel NX Ultra Platten nutzen die praxisbewährte Flat-Top-Dot-Struktur, die Kodak NX Advantage Technologie und die patentierte Advanced Edge Definition. Damit bieten die Platten eine unübertroffene Kontrolle der Druckfarbübertragung während des Drucks, die

für eine hervorragende Qualität und Vorteile hinsichtlich der Produktionseffizienz sorgt. Die Platten sind in den Stärken 1,14 mm und 1,70 mm erhältlich und eignen sich ideal für Anwendungen in den Bereichen Etiketten, Pappe/Karton und flexible Verpackungen. Das erste verfügbare Produkt ist die Kodak Flexcel NX Ultra 35 Lösung, mit der bis zu 889 x 1.219,2 mm große Platten hergestellt werden können.

POSITIVES FEEDBACK DER ERSTEN BETAKUNDEN

Mittlerweile haben Miraclons Kodak Flexcel NX Ultra Betatestkunden in Europa ein erstes Resümee ihrer Erfahrungen mit dem System der nächsten Generation gezogen. Der in Druzyna bei Poznan (Posen) ansässige, langjährige Miraclon Kunde Fleksograf studio prepress hatte größtes Interesse daran, sein Leistungsangebot mit der Flexcel NX Ultra Option zu erweitern und der erste polnische Anbieter dieser nachhaltigen Lösung zu werden. Im Mai dieses Jahres begann der Druckvorstufendienstleister mit dem Betatest der europäischen Flexcel NX Ultra Lösung von Miraclon mit unterschiedlichen Anwendungen im Bereich flexibler Verpackungen, Faltschachteln sowie Etiketten und

erzielte hervorragende Resultate. „Die Ergänzung unseres Angebots um Flexcel NX Ultra ist nicht nur eine tolle Neuigkeit für unsere Kunden, sie ermöglicht uns auch die Expansion in neue Märkte. Nachhaltigkeit steht bei vielen unserer Kunden und den Anforderungen von Markenunternehmen im Vordergrund, und mit der wasserbasierenden, lösemittelfreien Flexoplatte Lösung von Miraclon setzen wir einen neuen Maßstab. Mit Flexcel NX Ultra kann die Nach-

haltigkeit jetzt schon bei der Platte beginnen, wobei dieselben qualitativ hochwertigen, konsistenten Ergebnisse erzielt werden, für die die anderen Flexcel NX Lösungen von Miraclon bekannt sind“, schildert Krzysztof Malengowski, Inhaber von Flexograf studio prepress.

Auch der Druckvorstufendienstleisters U. Günther mit Hauptsitz in Hamburg wollte unbedingt Flexcel NX Ultra in sein Portfolio aufnehmen, um die seit 2013 installierten Flexcel NX Systeme

zu ergänzen. „Immer mehr Brand Owner bestehen auf umweltfreundlichen Verpackungsoptionen, und mit Flexcel NX Ultra können wir eine effektive Lösung im Bereich der Druckform bieten. Im 21. Jahrhundert beginnt umweltfreundliches Drucken bei der Flexoplatte. Die Flexcel NX Ultra Platten bieten Verpackungsdruckern auch eine Reihe von Handling-, Qualitäts- und Produktivitätsvorteilen. Tests und erste Produktionen haben uns gezeigt, dass die Platten eine exzellente Druckqualität mit hoher Kantenschärfe liefern. Die Platten bleiben im Druck länger offen, so dass Drucker von längeren Reinigungsintervallen und damit weniger Maschinenstillstand profitieren. Außerdem kann die Druckgeschwindigkeit erheblich gesteigert werden“, fasst Stefan Schneider, Sales Coordinator bei U. Günther, zufrieden zusammen.

Miraclon und Windmüller & Hölscher (W&H) haben in diesem Jahr ihre Partnerschaft mit der Einrichtung eines speziellen Flexo Plate Centers im W&H Printing Technology Center in Lenggerich intensiviert. In dem sowohl von W&H als auch von Miraclon für Kundendemonstrationen genutzten Zentrum erhalten die Gäste einen umfassenden Überblick über die neuesten Entwicklungen im Flexodruck. Außerdem sehen sie in Demonstrationen, wie das Druckverfahren noch wettbewerbsfähiger gegenüber anderen Technologien im Verpackungsdrucksegment wird. „In unserem Technologiezentrum Druck präsentieren wir unseren Gästen die neuesten Entwicklungen im Flexodruck. Unsere effizienten Maschinen mit intelligenten Automationssystemen sehen wir als Teil des Gesamtprozesses. Wir arbeiten mit zahlreichen Partnern zusammen, um die Möglichkeiten für einen optimalen Gesamtprozess zu demonstrieren. Schnellere Auftragswechsel und kürzere Time-to-Market sind ein besonders wichtiges Thema. Mit der Flexcel NX Ultra Lösung präsentiert unser Partner Miraclon eine sehr gute Ergänzung in der Druckvorstufe. Die Druckformherstellung im eigenen Haus ermöglicht einfachere und schnellere Abläufe und leistet damit einen interessanten Beitrag für eine kürzere Time-to-Market“, so Markus Bauschulte, Technical Sales Director Business Unit for Printing and Finishing bei W&H.

IM GESPRÄCH MIT MIRACLON CEO CHRIS PAYNE



Chris Payne

Wie lautet Ihr erstes Resümee nach rund einem halben Jahr Eigenständigkeit mit Miraclon?

Der Entschluss, den Flexodruck fortan unter der eigenständigen Marke Miraclon gezielter zu adressieren, war wichtig und richtig.

Wir sind als eigenständiges Unternehmen deutlich beweglicher als im gesamten Kodak Konzern. Dadurch, dass wir nun autark sind, können wir aktiv in den Flexodruckmarkt investieren und haben bereits einige neue Produkte in der Pipeline, wie beispielsweise unsere neue Flexo NX Ultra Lösung. Miraclon ist als ein völlig neues Unternehmen hervorgegangen, das sich voll und ganz der Zukunft des Flexodrucks widmet und dabei über den Vorteil verfügt, auf die bewährte Tradition in diesem Segment, die bereits vorhandenen Kooperationen, die führende Imaging-Technologie und die Branchenkenntnisse von Kodak zurückgreifen zu können. Der Brand ist ein anderer, doch die Produkte, die wir herstellen, und die Dienstleistungen, die wir anbieten, sowie die Teams, die hinter unseren Innovationen und unserem Ansatz stehen, sind gleich geblieben. Eine der schwierigsten Herausforderungen für uns bestand in der Etablierung der neuen Unternehmensmarke Miraclon neben der Produktmarke Kodak Flexcel. Wir mussten sicherstellen, dass der Markt versteht, wie diese Marken zusammenarbeiten. Dies ist uns jedoch mit Bravour gelungen. Für uns war bei der Abspaltung von Kodak entscheidend, dass die Kundenprozesse und ihre Arbeitsabläufe davon unberührt bleiben und kontinuierlich weiterlaufen konnten. Der Umstand, dass für unsere Kunden und Partner letztendlich auch weiterhin ihre vertrauten Ansprechpartner zur Verfügung stehen, war sicherlich ein wichtiger Faktor für die rasche

Marktakzeptanz. Und in der Praxis spricht unsere überzeugende Technologie für sich, denn unsere Flexoplattentechnologie stellt eine in der Praxis bewährte Kernplattform zur Verbesserung der Qualität und Produktionseffizienz für unsere Kunden dar und bietet ihnen die Möglichkeit, sich Ertragsvorteile und neue Geschäftschancen zu erschließen.

Inwieweit ist es dem Flexodruck gelungen, den Offsetdruck im Etiketten- und Verpackungsmarkt zu ersetzen?

Die Kodak-Technologie hat die Flexodruckbranche grundlegend verändert. Der Flexodruck war traditionell ein handwerkliches Verfahren, doch durch die Kodak Flexcel Lösungen ist es zu einem automatisierten Fertigungsprozess geworden, der unseren Kunden letztendlich einen entscheidenden Vorsprung verschafft und ihnen neue Druckmärkte eröffnet. Die Konsistenz und Qualität des Flexodrucks ist absolut gleichwertig mit der konventionellen Offset-Technologie und kann sie in vielen Fällen ersetzen. Der Flexodruck ist zu höchster Druckqualität fähig und gleichzeitig ein effizientes, konsistentes und nachhaltiges Herstellungsverfahren. Dies haben viele Druckdienstleister bereits erkannt und produzieren heute Aufträge im Flexodruck, die sie früher noch konventionell produziert haben.

Einen wichtigen Impuls für die fortschreitende Ablösung des Offsetdrucks durch das Flexodruckverfahren geben dabei die großen Markenartikler. Sie fordern größere Design-Freiheit und kürzere Lieferzeiten, die ihnen das Flexodruckverfahren ermöglicht. Sie haben erkannt, dass der Flexodruck schlicht und einfach einen besseren Job macht, und diese Erkenntnis treibt die Umstellung des Marktes vom Offset- auf den Flexodruck voran, da die großen Brands die Qualität und Vorteile unserer Technologie aktiv von ihren Druckdienstleistern einfordern.

Herr Payne, wir danken Ihnen vielmals für das interessante Gespräch!